



Making vehicles special

Flexibel, rationell, wendig:
Der WAS 500 RTW 3,88 t.

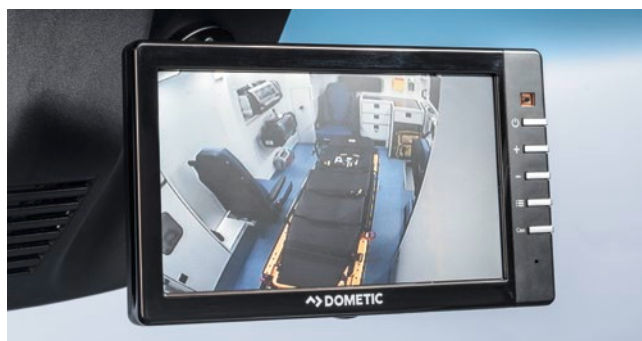


Der neue WAS 500 3,88 t: Ausgestattet für ein Maximum an Flexibilität.



KURZBESCHREIBUNG

Durch die Verbindung von optimaler Platzausnutzung im Patientenraum des Kofferaufbaus und besonders kompakten Außenabmessungen des WAS 500 3,88t ist dieser Rettungswagen leicht, sehr wendig und entspricht den hohen Anforderungen der EN 1789 für einen Typ C RTW. Für die Versorgung von Notfallpatienten und beim Einsatz als Krankentransportfahrzeug stehen dem Rettungsdienstpersonal alle hierfür notwendigen Materialien und medizinischen Geräte sicher verstaut zur Verfügung. Neben dem Ambulanztisch sind zwei weitere Betreuersitze und vor der Trennwand gegen die Fahrtrichtung ein Tragestuhl montiert. Der Tragestuhl kann bequem durch die Hecktüren be- und entladen werden. Die große Schiebetür zum Patientenraum ermöglicht einen komfortablen Seiteneinstieg und den direkten Zugriff auf die Rettungskoffer bzw. -rucksäcke. Hinter der extra großen Zugangsklappe hinten rechts wird medizinische Ausrüstung wie Schaufeltrage und Wirbelbrett untergebracht. Durch die Verlängerung des Faches bis unterhalb des Kofferbodens kann das Material bequem entnommen werden. Die beiden großen Hecktüren ermöglichen den bequemen Zugang zum Patientenraum. Die Auftritte am Heck sind gleichmäßig in der Höhe aufgeteilt und erleichtern somit den Ein- und Ausstieg. An der linken Seitenwand befindet sich eine Klappe zur Außenentnahme des EKGs und der mobilen Absaugereinheit. Dadurch kann der Fahrer schnell auf das medizinische Gerät zugreifen, ohne selbst in den Patientenraum gehen zu müssen. Dank modernster Fertigungsverfahren wird der WAS 500 3,88t höchsten Ansprüchen an Sicherheit und Technik gerecht. Die Lichttechnik der kompletten Warnanlage, bis hin zur Arbeitsbeleuchtung an der Außenseite und im Patientenraum, ist komplett in LED-Technik ausgeführt. Dies entspricht nicht nur dem modernsten Stand der Technik, sondern ist zudem äußerst wartungsarm und energieeffizient.



Anstelle des Rückspiegels zeigt hier ein Monitor die Ansicht der Rückfahr- und der Innenraumkamera an.



Trotz kompakter Außenmaße bietet der WAS 500 viel Platz für Patient, Besatzung und Medizintechnik.

KOFFERAUFBAU

Modell	Rettungswagen Typ C
Innenmaße	Länge: 3490 mm
	Breite: 1960 mm
	Höhe: 1975 mm
Türen	<ul style="list-style-type: none"> • Breite Schiebetür vorne rechts • Doppelflügeltür am Heck, 90° und 270° öffnend
Klappen	<ul style="list-style-type: none"> • Großes Außenstaufach für Wirbelbrett, Schaufeltrage und Bergewerkzeug • Geräteklappe zur Außenentnahme des EKGs und der mobilen Absauginheit

AUSSENAUSSTATTUNG

LED-Arbeitscheinwerfer
LED-Warnbalken Rauwers Legend auf der Fahrerkabine
LED-Frontblitzer*
LED-Spiegelblitzer*
LED-Frontscheibenblitzer*
Akustische Warnanlage FS ASX 700 mit 2 Lautsprechern im Kühlergrill verbaut
Fahrzeugrückleuchten in LED-Technik
Rückfahrkamera in der Heckkonsole
Gefederter Alu-Heckauftritt
Aerodynamischer Dachspoiler über der Fahrerkabine mit optischer Verlängerung der Frontscheibe
Polyesterbeschichtung der Kofferaußenflächen und Innenoberflächen für eine weniger kratzempfindliche und deutlich leichter zu reinigende Oberfläche

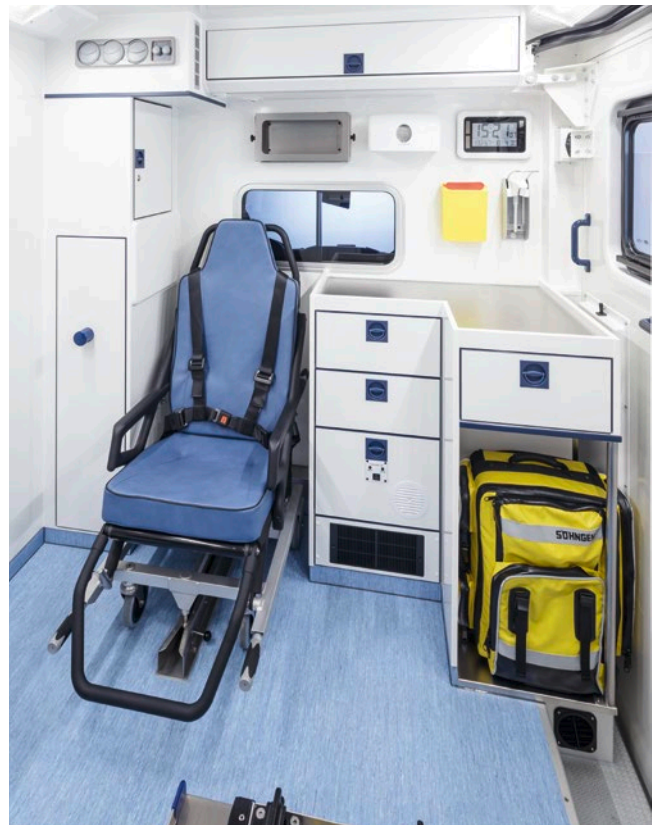
* Es gilt hierfür länderspezifische Zulassungsbedingungen zu berücksichtigen.

INNENAUSSTATTUNG

Apothekerschrank mit aufgesetztem Medikamentenschrank
Wechselampullarium an der Tür des abschließbaren Medikamentenschrankes
Schubladenschrank mit 3 Auszügen
Geteilter Thermoauszug mit Wärme- und Kühlbereich
Kofferfach zur Innen- und Außenentnahme für 2 Notfallkoffer
Zusätzliche Schublade oberhalb des Kofferfaches
Die Arbeitsflächen sind wannenförmig ausgeführt und mit Edelstahl ausgekleidet
Hängeschrank über dem Trennwandfenster mit integrierter LED-Arbeitsflächenbeleuchtung
Hochschrank zur Aufnahme der Sauerstoffflaschen (2x 10 Liter und 1x 2 Liter) mit Plexiglasscheibe zum Öffnen und Bedienen des Druckluftminderers

INNENAUSSTATTUNG

Zusätzlicher Stauraum über den Sauerstoffflaschen mit 2 Klappen
Alu-Deckencenter mit 2 Haltestangen und einer Halterung für 4 Infusionseinheiten
LED-Spot integriert im Deckencenter über dem Ambulanztisch
2 Begleitersitze, dreh- und faltbar mit integrierten Dreipunktgurten
Ambulanztisch mit elektrischer Verstellung aller Lagen
LED-Innenbeleuchtung mit Not- und Traumalichtfunktion
LED-Beleuchtung an allen Einstiegen
Versorgungskanal mit 12- und 230-V-Steckdosen
Sauerstoffsteckdosen im Versorgungskanal und im Deckencenter
Flächenbedientaster für die Fahrzeugbeleuchtung am Deckencenter und an den Einstiegen an der Seite und am Heck
Patientenraumkamera
Wärmetauscher 7,5kW geregelt über Thermostat
Luftstandheizung WEBASTO EVO 55



Durchdacht installierte Fächer und Schubladen sorgen für übersichtliche Aufbewahrung. Ein Patiententragestuhl ist mit Bodenschiene vor der Trennwand montiert.

Der neue WAS 500 3,88 t: Modernste Technik für Komfort und Sicherheit.

FAHRERRAUM

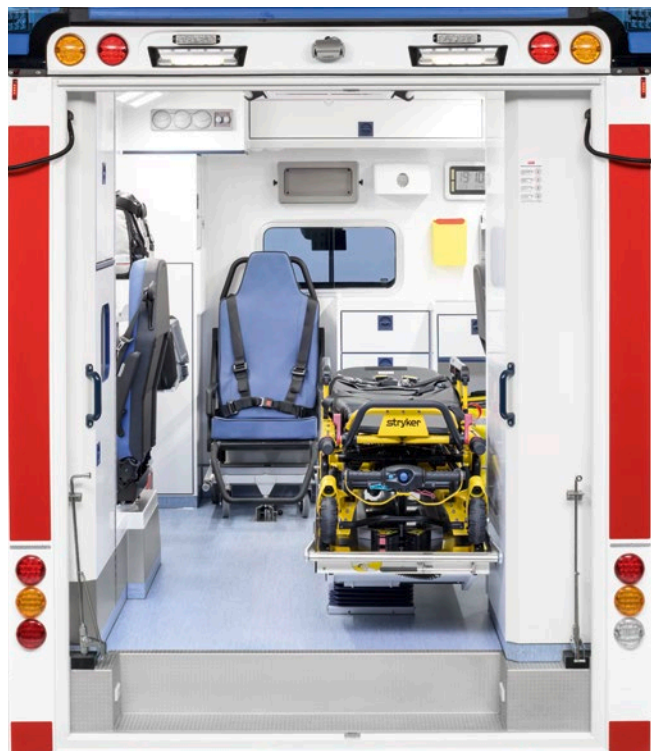
Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz
 Batteriespannungsanzeige in der Mittelkonsole
 Vorbereitung zum Einbau der Funktechnik
 Monitor statt Rückfahrspiegel zur Anzeige der Rückfahr- und der Patientenraumkamerasicht
 Ladetechnik der 230- und 12-V-Elektrik gut zugänglich in den Sitzkisten verbaut
 3 Universal-Helmhalterungen im Helmstaufach

BESONDERHEITEN

Zulässiges Gesamtgewicht 3,88 t
 2 Betreuersitze im Patientenraum
 Patiententragestuhl mit Bodenschiene vor der Trennwand
 Integrierte LED-Warnanlage am Heck
 Extra große Zugangsklappe zur Aufnahme von Wirbelbrett und Schaufeltrage
 Zugangsklappe zur Außenentnahme des EKG- und des mobilen Absauggerätes
 Doppelflügeltüren mit Windfanghaken und Öffnungswinkeln von 90° und 270°
 Unterbringungsmöglichkeiten der Medizintechnik nach DIN EN 1789
 Kombinierte Rückfahr- und Innenraumkamera mit einem Monitor anstelle des Rückspiegels

BASISFAHRZEUG

Modell	Mercedes-Benz Sprinter
Fahrzeugtyp	319 CDI, 4x2, Euro 6
Motorleistung	140kW/190PS
Getriebe	7 Gang Automatik
Radstand	3665mm
Zulässiges Gesamtgewicht	3880 kg
Assistenten	Seitenwind- und Spurhalteassistent



Der Ambulanztisch ist seitlich verschiebbar und der Tragestuhl kann bequem durch die Hecktüren be- und entladen werden.



Das extra große Außenstaufach bietet Platz für medizinische Ausrüstung.

Das Konzept ist auf andere Fahrzeugtypen übertragbar. Die Ausstattung ist beispielhaft und kann anforderungsgemäß angepasst werden.



Dank der praktischen Außenklappe kann das Rettungsdienstpersonal auf die Medizintechnik zugreifen, ohne in den Patientenraum gehen zu müssen.

